

Information zum Datenschutz

Allgemeines

Als kirchliche Einrichtung unterliegen wir den Regelungen und dem Datengeheimnis des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG).

Welche Informationen werden über Sie erfasst?

Alle Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Anmeldung schriftlich mitteilen oder telefonisch ergänzen, werden im System gespeichert und verarbeitet.

In unserer Buchhaltung werden abrechnungsrelevante Unterlagen erfasst.

Wer erhält Information über Sie?

Ihre Daten werden zwecks Ausstellung eines Teilnehmerzertifikats an den jeweiligen Fortbildungsdozenten weitergegeben.

Ebenfalls werden Ihre Daten im Rahmen der Gewährung einer staatlichen Zuwendung nach der Förderrichtlinie an das Zentrum Bayern Familie und Soziales weitergegeben.

Verantwortlichkeiten

Das Gesetz über den kirchlichen Datenschutz (KDG) legt Verantwortlichkeiten fest, über die wir Sie gerne informieren. Bei Fragen zum Datenschutz unserer Einrichtung können Sie sich gerne an diese Personen wenden:

Verantwortliche Stelle: Caritas Sozialstation St. Gregor Fährbrück e. V.
Raiffeisenstr. 2
97241 Bergtheim
Telefon: 09367 98879-0

Vertreten durch: Karin Eberth-Papp
Geschäftsführerin

Betrieblicher Datenschutzbeauftragter: Nathalie Hofmann

Aufbewahrung

Ihre Daten werden wir für 10 Jahre aufbewahren, um die ordnungsgemäße Erbringung der Leistungen nachweisen zu können. Rechnungsunterlagen werden gemäß den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung ebenfalls für 10 Jahre archiviert.

Ihre Rechte als Betroffener

Widerruf der Einwilligung

Soweit die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht diese mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht auf Auskunft über die von Ihnen gespeicherten Daten. Dies kann, wenn Sie es wünschen, in Form einer Kopie geschehen.

Recht auf Berichtigung

Falls Sie feststellen, dass über Sie aufgezeichnete Daten nicht zutreffend sind, werden wir diese auf Ihren Hinweis hin berichtigen.

Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer Daten zu verlangen, soweit wir nicht aus anderen Rechts- oder Vertragsgründen zu einer Aufbewahrung verpflichtet sind.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Sperrung) Ihrer Daten.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sofern Ihre Daten elektronisch gespeichert wurden, haben Sie das Recht auf Datenübertragbarkeit, d.h. wir stellen Ihnen diese Daten in einem gängigen und maschinenlesbarem Format auf Wunsch zur Verfügung.

Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsicht

Sollten Sie Beschwerden über unseren Umgang mit Ihren persönlichen Informationen haben, können Sie sich an den Verantwortlichen oder den betrieblichen Datenschutzbeauftragten wenden.

Wenn Sie mit deren Auskünften oder Entscheidungen zur Ausübung Ihrer Betroffenenrechte nicht einverstanden sind, können Sie sich auch an unsere Aufsichtsbehörde wenden. Dies ist der

Datenschutzbeauftragter der Bayr. (Erz-) Diözesen

Herr Jupp Joachimski

Kappellenstraße 4

80333 München

Telefon: 089 2137 – 1796

jjoachimski@eomuc.de